

Lions spenden Notfalldosen an Hospizverein

Behälter enthalten wichtige Informationen für Sanitäter / Club stellt 100 Stück zur Verfügung

VON JULIA GÖDDE-POLLEY



Freuen sich über die Notfalldosen und zeigen, wie es geht: Manfred Meier vom Lions-Club Langenhagen (von links), Ingrid Kettner, stellvertretende Vorsitzende des Hospizvereins, Susann Bräuer aus dem Vorstand des Vereins, Bernd Vogel, Präsident des Lions-Club Langenhagen, und Koordinatorin des Hospizvereins, Michaela Gerhartz. Foto: Julia Gödde-Polley

Langenhagen. Sie kann in Notfällen Ärzten und Sanitätern helfen, wichtige Sekunden zu sparen: die Notfalldose. Der Lions-Club Langenhagen hat jetzt 100 Stück an den Hospizverein aus der Stadt gespendet. Diese sollen an die 35 Aktiven des Vereins und an schwerkranke Menschen verteilt werden.

Die Idee kam von Koordinatorin Elke Kruse, berichtet die stellvertretende Vorsitzende des Hospizvereins, Ingrid Kettner. Sie habe deshalb den Kontakt zu den Lions gesucht. Bei den Besuchen der Ehrenamtlichen bei Angehörigen von Schwerkranken und Sterbenden wollen diese nun auf die Dosen hinweisen. Bei den Menschen, die der Hospizverein betreut, komme es durchaus vor, dass diese akut ins Krankenhaus müssen. Für Ärzte sei diese Dose deshalb hilfreich. Die Aktiven sollen Multiplikatoren für die Verbreitung der Dosen sein, kündigt Kettner an.

Die Notfalldosen seien wichtig, weil immer mehr Menschen alleine wohnen, sagt Langenhagens Lions-Präsident Bernd Vogel. Auf dem Zettel finden die Retter alle wichtigen Informationen zu Vorerkrankungen, Medikamenten, Impfungen und Ansprechpartnern des Patienten. Auch, wenn sich Ärzte nicht hundertprozentig darauf verlassen könnten, hätten sie so erste Hinweise. Zudem können Menschen darauf vermerken, wo sie zum Beispiel eine Patientenverfügung haben oder ob es einen Organspenderausweis gibt.

Und so funktioniert die Dose: In dem Behälter sind zwei Aufkleber enthalten. Einer wird auf die Innenseite der Wohnungstür und einer außen auf den Kühlschrank geklebt. Beide dienen den Helfern als Hinweis. Die Dose mit dem ausgefüllten Zettel stellen die Menschen in den Kühlschrank, wo die Retter sie im Notfall finden.

Der Lions-Club hatte zu Beginn des Jahres 500 Stück gekauft und etwa beim Seniorenkino kostenlos verteilt. Nachdem der Hospizverein jetzt ebenfalls Exemplare bekommen hat, ist der Vorrat aufgebraucht. Doch eine Wiederholung sei wahrscheinlich, sagt Präsident Vogel.

Informationen für Retter

Dose kommt in Kühlschrank